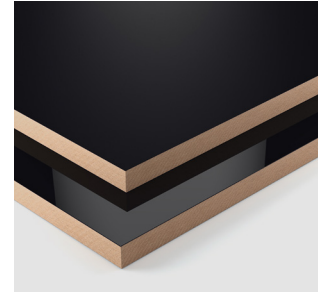


Pflegeanleitung

DirectLACK



Gebrauch

Im täglichen Gebrauch sollten folgende Hinweise beachtet werden:

- Verschüttete Flüssigkeiten sollten immer direkt aufgenommen bzw. entfernt werden, da sich eine längere Einwirkzeit von bestimmten Substanzen negativ auf die Oberflächenbeschaffenheit von DirectLACK auswirken kann.
- Speziell in Bereichen von Ausschnitten und Verbindungen sind verschüttete Flüssigkeiten konsequent und rasch aufzuwischen.
- Grundsätzlich sollten Verschmutzungen oder verschüttete Substanzen wie Tee, Kaffee, Wein etc. direkt beseitigt werden, da eine längere Einwirkzeit den Reinigungsaufwand erhöht.
- Im Anschluss einer Feuchtreinigung ist die Oberfläche mit handelsüblichen weichen Tüchern nachzutrocknen.

Leichte, frische Verschmutzung

Verwenden Sie ein weiches, nicht fuselndes Tuch, ein Leder oder einen Schwamm. Achten Sie darauf, keine Mikrofasertücher oder Schmutzradierer zu verwenden, da diese häufig feine Schleifpartikel enthalten, die zu einem Verkratzen der Oberflächen führen können. Wenn eine Feuchtwischung durchgeführt wird, sollten Sie mit einem saugfähigen Papierwischtuch (z.B. Küchenrolle) nachtrocknen, um die Bildung von Schlieren zu vermeiden.

Schlieren entstehen häufig durch das Reinigen mit organischen Lösungsmitteln in Verbindung mit kaltem Wasser und mehrfach gebrauchten Wischtüchern oder Fensterledern. Um alle Reinigungen schattierungs- oder schlierenfrei durchzuführen wird empfohlen mit warmem Wasser feucht nachzuwischen und im Anschluss die Oberfläche mit handelsüblicher Küchenrolle oder Baumwolltüchern nachzutrocknen.

Normale Verschmutzung – längere Einwirkzeit

Bei dieser Art von Verschmutzung reinigen Sie die Oberfläche mit warmem Wasser, sauberem Putzlappen, weichem Schwamm oder weicher Bürste. Bei Bedarf können handelsübliche leichte Haushaltsreinigungsmittel oder Neutralseife ohne scheuernde Bestandteile verwendet werden. Wischen Sie mit reinem Wasser feucht nach um das Reinigungsmittel restlos zu entfernen, um auch hier die Bildung

von Schlieren zu vermeiden. Zudem sollte mit einem saugfähigen, sauberen Wisch- oder Papiertuch nachgetrocknet werden. Durch stehendes Wasser und andere Flüssigkeiten können dauerhafte Schäden verursacht werden! Bei hartnäckigen Verschmutzungen (gealterte Fettrückstände, Schuhcreme, Filzstift o.ä.) kann auch handelsüblicher Glasreiniger eingesetzt werden. Reinigungsmittel vorher an einer unauffälligen Stelle testen!

Folgende Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden:

- Schleifende und scheuernde Mittel (z.B. Microfasertücher, Scheuermittel, Putzschwämme mit rauer Seite, Stahlwolle)
- Poliermittel, Waschmittel, Möbelputzmittel, Bleichmittel
- Reinigungsmittel mit starken Säuren und stark sauren Salzen, scharfe chemische Substanzen oder Lösungsmittel (z.B. Alkohol, Ammoniak – „Salmiakgeist“)
- Dampfreinigungsgeräte

Desinfektionsmittel und DirectLACK

Die Vielzahl der erhältlichen Desinfektionsmittel mit diversen Zusammensetzungen, Wirkungsweisen und Anwendungsempfehlungen macht es unmöglich eine generelle Freigabe zur Verwendung dieser Produkte auf DirectLACK Oberflächen zu erteilen. Daher empfehlen wir in jedem Fall eine vorherige Prüfung des Desinfektionsmittels auf der Lackoberfläche. Nur diese Vorgehensweise garantiert dem Verarbeiter und Kunden die Dauerhaftigkeit des Materials in der gewünschten Anwendung.

Allgemein

Diese Empfehlungen gelten gleichermaßen für DirectLACK Matt und Gloss Oberflächen, die durch ihre Optik und Haptik bestehen. In Verbindung mit dunklen Unifarben sowie dunklen Holzdekoren möchten wir darauf hinweisen, dass übliche Gebrauchsspuren sichtbar sind als bei hellen Dekoren. Es handelt sich dabei um einen Effekt, der im selben Ausmaß auch bei hellen Dekoren auftritt, optisch jedoch bei dunklen Dekoren stärker wahrgenommen werden kann. Bei den auftretenden Gebrauchsspuren handelt es sich nicht um eine qualitative Beeinträchtigung der Oberfläche.